



"Miteinander kompetent"

Die Teamstationen im Niedrigseilbereich fordern die Gruppe heraus, gemeinsam Ideen zu entwickeln, Lösungen zu finden, Konflikte zu meistern und Ziele zu erreichen.

Programmbeschreibung der Kräftespiel GbR in St. Altfrid, Essen-Kettwig Programmzeit: 1,5 Tage; geeignet für Jugendgruppen ab 12 Jahre

Leistungen/Preise

Erlebnispädagogische Betreuung durch Kräftespiel mit 1 Teamer bis 16 Personen bzw. mit 2 Teamer ab 17 - 30 Personen an 1,5 Tagen.

Programmzeiten wenn nicht anders besprochen

1. Tag 14.00 - ca. 17.30 Uhr, 2. Tag 09.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - ca. 17.30 Uhr

Mindestpreis 539,00 €, die 14. und jede weitere Person zahlt 38,00 €.

Allgemeine Hinweise

Bitte beachten Sie, dass die Programme wenn möglich im Freien stattfinden. Der Witterung angepasste, bequeme Freizeitkleidung und feste Schuhe werden empfohlen. Bitte denken Sie an Sonnenschutz und wetterfeste Kleidung.

Ausführlicher Vorstellungstext

Die Aktivitäten an den Teamstationen führen die Teilnehmer der Gruppe zueinander und in eine verstärkte eigene und gegenseitige Wahrnehmung. Sichtbar wird der Sinn gemeinsamer Absprachen und Vereinbarungen und wertschätzenden Umgangs. Die Gruppe erarbeitet Ideen und konstruktive Lösungswege um zusammen Ziele zu erreichen. Dabei erleben die Teilnehmer, wie sie mit ihren unterschiedlichen Fähigkeiten zum Ganzen beitragen und sich ergänzen. Für den Umgang mit konfliktträchtigen Situationen erhalten die Teilnehmer Anstöße und finden über die Reflektion Handlungsalternativen auf verschiedenen Ebenen.

Neue Impulse zu Selbsterkenntnis, Kooperation und Verantwortung sind Bestandteil aller Programmbausteine.

Programmablauf (Abweichungen möglich)

1. Tag:

1. Einheit (Nachmittags):

Nach dem Mittagessen Begrüßung, Kennenlernen der Teamer

Nach einer Phase des warm up werden erste Kooperationsaufgaben, z.B. die "Teamaufstellung", gemeistert und anschließend kurz besprochen.

2. Tag:

2. Einheit (Vormittags):

Rückblick auf den ersten Nachmittag und warm up. Auf die Gruppe abgestimmte Herausforderungen im Niedrigseilgartenbereich und an den verschiedenen Teamstationen, wie z.B. der "Teamwippe" und dem "Vertrauens-V". Je nach aktueller Situation in der Gruppe setzen wir unterschiedliche Schwerpunkte z.B. in Bewegungsintensität, Kommunikation, Wahrnehmung, Nähe, Achtsamkeit, Unterstützung, Vertrauen, Rollenverständnis und mehr. Besprechung und Reflexion der Übungen.

3. Einheit (Nachmittags): Weitere Teamstationen und evtl. komplexere erlebnispädagogische Abenteueraufgaben, z.B. "Acid River", "Horizontalnetz".

Abschlussreflexion und Verabschiedung

Spirituelle Impulse sind nicht im Ablauf enthalten und können durch die Gruppe in Eigenregie durchgeführt werden.